

POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN, GENÈVE

Tel. 34.60.11 - Apparat 3811

6291

MITTEILUNG Nr. 119 - APRIL 1974

NÄCHSTE AUSGABE DER BRIEFMARKEN DER VEREINTEN NATIONEN:

- BRASILIENISCHES WANDGEMÄLDE FÜR DEN FRIEDEN -

Am 6. Mai wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkmarke in der Serie "Kunst in den Vereinten Nationen" herausgeben.

Die Marke, welche eine Gruppe singender Kinder zeigt, ist ein Teil des Brasilianischen Wandgemäldes für den Frieden. Letzteres ist eines von zwei Wandgemälden, wobei das eine den Frieden und das andere den Krieg darstellt. Die beiden Gemälde hängen im Gebäude der Generalversammlung am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York.

Sie wurden von Candido Portinari, einem der grössten Maler Brasiliens, ausgeführt und den Vereinten Nationen von der Regierung Brasiliens geschenkt. Jedes Gemälde misst 10 x 13 m und wurde in Öl auf Holz gemalt. Der Entwurf der Marke wurde von Ole Hamann (Dänemark) vorgenommen.

Vier Werte werden im Phototiefdruck bei Heraclio Fournier S.A. (Spanien) gedruckt.

| Werte | Auflage | Farben |
|------------|-----------|----------------------------|
| S.Fr. 0,60 | 2 100 000 | Farbtöne in blau und braun |
| S.Fr. 1,00 | 2 100 000 | Farbtöne in blau und braun |
| \$ 0,10 | 2 250 000 | Farbtöne in blau und braun |
| \$ 0,18 | 2 100 000 | Farbtöne in blau und braun |

Die Texte der Randinschriften werden "Brazilian Peace Mural" und "Fresque brésilienne sur la paix" sein.

Das Format der Briefmarken ist 34 mm waagrecht x 26 mm senkrecht, Zahnung 14 inbegriffen.

Der Ersttagumschlag dieser Ausgabe zeigt ein Portrait von Candido Portinari, sowie seine Unterschrift; er wurde von Herrn Claude Rychner, Genf, entworfen und wird in drei verschiedenen Arten angeboten werden:

- a) zwei Umschläge, wobei ein Umschlag die beiden Werte in Schweizer Franken trägt, und der andere jene in Dollar-Währung;
- b) vier Umschläge, davon trägt jeder Umschlag eine Marke von einem der vier Werte der Ausgabe;
- c) vier Umschläge, davon trägt jeder Umschlag einen Viererblock von einem der vier Werte der Ausgabe.

Bestellungen für Ersttagumschläge müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingetroffen sein.

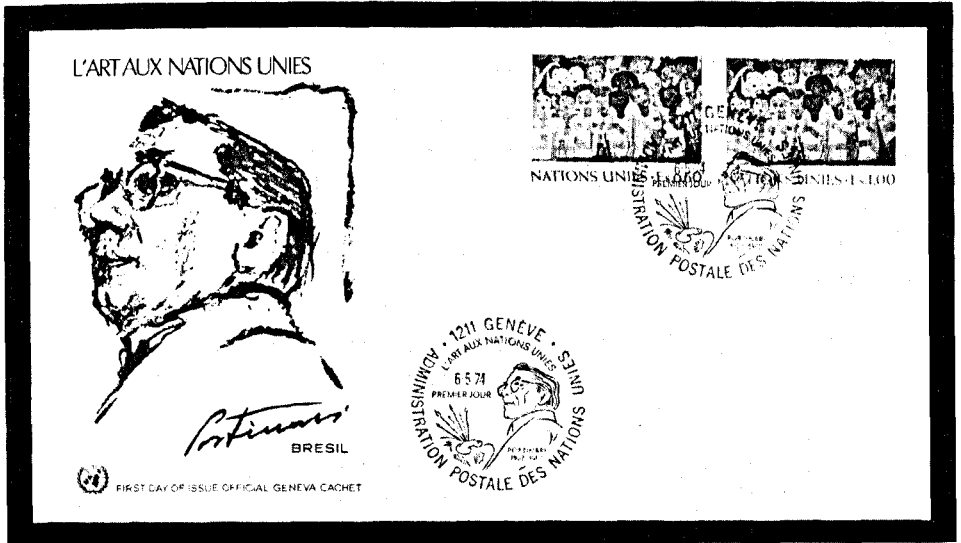
Einzahlungen müssen gleichzeitig vorgenommen werden, und wir bitten unsere Kunden nicht zu vergessen, ihre Kundennummer auf dem Einzahlungsschein anzugeben (Einzahlungsabschnitt, usw.)

Von 9 bis 17.30 Uhr werden am Ausgabetag an den Eingängen 4 und 39 im Palais des Nations Verkaufsschalter geöffnet sein. Sammelbestellungen werden bereits drei Tage vor der Ausgabe am Schalter erhältlich sein.

Dauerauftragsdienst: All jenen Sammlern, die immer eine gleiche Menge von Marken bestellen, schlagen wir vor, einen Dauerauftrag zu eröffnen, da ihnen dies die Möglichkeit gibt, durch eine einzige Einzahlung jede Ausgabe automatisch und schnell zu erhalten. Wenn sie es wünschen, können sie ausserdem ihre Marken nur ein-oder zweimal im Jahr erhalten, d.h. im Juli und/oder im Dezember. Dauerauftragsscheine werden auf Anfrage zugeschickt.



Der Stempel für diese Ausgabe wurde von Herrn Pén (Sion, Schweiz) entworfen



Einige Werke Candido Portinaris werden vom 6. Mai 1974 an im neuen Flügel des Palais des Nations ausgestellt sein; sie wurden der Postverwaltung der Vereinten Nationen von der Delegation Brasiliens bei der Organisation der Vereinten Nationen zur Verfügung gestellt.

• • •

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

1) TEILNAHME DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN
AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN IN EUROPA

11. -12. Mai 1974

"40 Jahre Frankfurter Philatelisten Jugend"

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen wird von den Veranstaltern der Ausstellung vertreten sein.

**INTERNATIONALE BRIEFMARKENAUSSTELLUNG
INTERNABA**



7.-16. Juni 1974

Während der 10 Ausstellungstage wird ein Sonderdatumstempel am Schalter der Postverwaltung der Vereinten Nationen benützt werden. Sammler, die diesen Sonderdatumstempel zu erhalten wünschen, sollten ihre adressierte und mit den Marken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankierte Post an die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf senden. Diese Post soll uns in einem Umschlag mit dem oben rechts angegebenen Vermerk "INTERNABA" erreichen.

Solange die Frankatur den erforderlichen Posttarifen entspricht, werden die Umschläge zum Versand weitergeleitet werden. Die Postverwaltung der Vereinten Nationen übernimmt jedoch keine Verantwortung für unvollständig frankierte oder auf dem Postwege verlorengegangene Umschläge, und es wird diesbezüglich auch kein Briefwechsel vorgenommen werden. Auf schriftlichem Wege kann nur der Sonderdatumstempel verlangt werden. Dagegen können wir keine schriftlichen Anfragen entgegennehmen für Zusatzstempel von Ausstellungen, an denen die Postverwaltung der Vereinten Nationen teilnimmt. Bei solchen Ausstellungen wird nur jene Post mit dem Zusatzstempel versehen, die an den Schalter gebracht wird.



2) TEILNAHME AN BRIEFMARKENAUSSTELLUNGEN
IN DEN VEREINIGTEN STAATEN

Zusätzlich zu den Ausstellungen, die in den letzten Mitteilungen erwähnt sind, nimmt die Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York an folgenden Ausstellungen teil, wo sie einen Sonder-Erinnerungsstempel gebrauchen wird:

| | | |
|-----------------|------------------------------|---------------------|
| 5. - 7. April | ALPEX | Buffalo, New York |
| 6. - 7. April | SANDICAL-EXPO | San Diego, Ca. |
| 6. - 7. April | Y-PEX | Manchester, N.H. |
| 19. - 21. April | APS-STAMPEDE | Miami, Fla. |
| 19. - 21. April | SOJEX | Atlantic City, N.J. |
| 20. - 21. April | CIA PEX | Des Moines, Iowa |
| 26. - 28. April | WESTPEX | San Francisco, Ca. |
| 27. - 28. April | WEST SUBURBAN | Plymouth, Mich. |
| 28. April | MANPEX | Manchester, Conn. |
| 2. - 4. Mai | ROYAL PHILA TELIC SOCIETY | Winnipeg, Canada |
| 4. - 5. Mai | KENMALPEX | Cincinnati, Ohio |

3) INTERNATIONALE JUGEND-BRIEFMARKENAUSSTELLUNG-
INJUNPEX - 5., 6., 7. JULI 1974

Diese Ausstellung wird von der Postverwaltung der Vereinten Nationen, der "American Philatelic Society" und dem "Club of United Nations Collectors" organisiert und wird im Hotel Biltmore in New York stattfinden. Die jungen europäischen Sammler unter 18 Jahren sind eingeladen daran teilzunehmen. Weitere Einzelheiten können bei folgender Adresse bezogen werden: Herrn Greg Wildemann, APS Writers Unit No. 30, 18 Pleasant Street, Seneca Falls, N.Y. 13148, U.S.A.; ein internationaler Antwortschein soll der Anfrage beigelegt werden.

4) WELTPOSTVEREIN

Da zahlreiche Sammler um Informationen über den Weltpostverein gebeten haben, möchten wir darauf hinweisen, dass diese Organisation eine Zeitschrift herausgibt, die man bei folgender Adresse erhalten kann:

Weltpostverein
Postfach
CH - 3000 BERN 15

5) MARKEN DIE DEMNÄCHST AUS DEM VERKAUF GEZOGEN WERDEN

| | | | |
|-----------|---|------------|----------------|
| 12. April | "Halt dem Rauschgiftmissbrauch" | S.Fr. 0,60 | \$ 10,08, 0,15 |
| 24. Mai | "Freiwillige der Organisation der Vereinten Nationen" | S.Fr. 0,80 | \$ 0,08, 0,21 |

6) NEUE AUSGABEN

Am 16. Juni wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen drei neue Marken in der Dauerserie in Dollar-Währung herausgeben. Sie werden im Phototiefdruck von Heraclio Fournier S.A. (Spanien) gedruckt werden.

| Werte | Entwurf | Auflage | Farben |
|---------|-------------------------|-----------|--------------|
| \$ 0,02 | N. Gur (Türkei) | 3 000 000 | Zwei Farben |
| \$ 0,10 | O. Mathiesen (Dänemark) | 4 000 000 | Sechs Farben |
| \$ 0,18 | H. Bencsath (U.S.A.) | 2 000 000 | Sechs Farben |

7) NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL - GENÈVE

Ein neuer Sloganstempel "Commission du droit international 1949-1974" wird am 1. Mai 1974 eingesetzt und den zur Zeit verwendeten Stempel "Déclaration universelle des Droits de l'homme, 1948-1973" ersetzen. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum vom 1. Mai abgestempelt haben möchten, sollten sich versichern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankiert sein sollen, am 1. Mai 1974 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingetroffen sind.

NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL - NEW YORK

Der selbe Sloganstempel mit dem Englischen Text "International Law Commission 1949-1974" wird am 1. Mai 1974 am Hauptsitz der Organisation der Vereinten Nationen in New York eingesetzt werden. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 1. Mai abgestempelt haben möchten, sollten sich versichern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in \$ frankiert sein sollten, am 24. April 1974 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017) eingetroffen sind. Für beide oben erwähnten Stempel gilt, dass Sendungen, die nach dem festgesetzten Datum eintreffen, so früh wie möglich nach dem 1. Mai 1974 abgestempelt werden.

MASCHINENFREISTEMPEL - NEW YORK

Am 1. Mai 1974 wird auch ein neuer Maschinenfreistempel zum Thema "International Law Commission 1949-1974" eingesetzt werden.

Um diesen Service - begrenzt auf 15 cents Porto - zu beziehen, müssen bereits adressierte Umschläge, zusammen mit einem beglaubigten Scheck im Werte der Höhe der Frankatur - zuzüglich 10 cents Unkosten pro Umschlag - an folgende Anschrift geschickt werden: UN Postal Administration, United Nations, P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017. Der äussere Umschlag muss deutlich den Vermerk "Meter Slogan" tragen. Diesen Sendungen müssen spätestens am 24. April 1974 eingetroffen sein. Sendungen, die später eintreffen, werden zurückgeschickt.

ALLGEMEINES

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf erhält von Philatelisten eine umfangreiche Korrespondenz, und es ist ihr daher nicht möglich diese mit der gewünschten Schnelligkeit zu beantworten; wir bitten unsere Kunden daher etwaige Verspätungen zu entschuldigen, sowie ihre Korrespondenz auf das unbedingte Minimum zu beschränken, wofür wir ihnen im voraus danken.

Die beträchtliche Erhöhung der Personal- und Materialkosten zwingt die Postverwaltung der Vereinten Nationen dazugeeignete Mittel zu finden, um die Allgemeynkosten zu verringern, und zwar in ihrem eigenen Interesse, wie auch in jenem der UNO-Briefmarkensammler. Das Resultat dieser Überlegungen, sowie die daraus entstehenden Folgerungen werden demnächst bekanntgegeben werden.

Nächste Mitteilung: Mai 1974
